

# SEEDS

## ACADEMY

8-12.09.2020

Das Produktionszentrum Tanz + Performance lädt Tänzer\*innen und Choreograf\*innen im Rahmen von TANZPAKT Stuttgart ein, Teil der SEEDS Academy zu werden, die auf die speziellen Bedürfnisse der unterschiedlichen Karrierestufen der Teilnehmenden zugeschnitten sind. Die Academy soll eine professionelle Werkstatt für die Stuttgarter Tanzszene sein und wichtige Impulse in der zeitgenössischen Tanz- und Performancekunst setzen. Mit digitalen Formaten geht sie auf die aktuellen Arbeitsbedingungen ein.

### ... Zeitplan / Schedule

Uhrzeit	Di 08.09.	Mi 09.09.	Do 10.09.	Fr 11.09.	Sa 12.09.
10:00		Gastspielakquise mit Alexandra Schmidt (digital)			
11:00		ScreenDance Digital Zoom Workshop mit Marisa Hayes + Franck Boulegue (englisch)		CITY DANCE Workshop + Probe draußen	ScreenDance Zoom Meeting
12:00					
13:00					
14:00		time for exercise			
15:00	Finanzpläne erstellen mit Laurence Nagel (PZ)	Zoom Meeting	CITY DANCE mit Angela Stöcklin Einführung, Warm Up + Workshop		
16:00					
17:00					
18:00				CITY DANCE Performance-Walk	
19:00	Speed Meeting + Abendessen (PZ)				Public Viewing Screen Dance (HuMBase)
20:00				Abendessen	
21:00					
ganztags	Intensives Coaching und Arbeiten mit backsteinhaus produktion (PZ)				
	P.I.V.O.T. SYSTEM Coaching mit Altea Garrida (digital)				

••• **Anmeldung zu den Workshops bis 01.09.2020**  
unter [info@produktionszentrum.de](mailto:info@produktionszentrum.de)

## Wie erstelle ich einen Kosten- und Finanzierungsplan?

••• mit **Laurence Nagel**

Der Workshop bietet die Chance, rechtzeitig vor der nächsten Antragsrunde, die Eckpunkte und Prinzipien eines ausgewogenen, realistischen und korrekten Budgetplans zu erkennen und umzusetzen. Gemeinsam wird ein Finanzierungsplan anhand eines konkreten Projektbeispiels erstellt, um deutlich zu machen, worauf im Detail zu achten ist und welche Spielräume genutzt werden können, um eine gute Basis für das eigene Projekt zu schaffen.

Die Kulturmanagerin **Laurence Nagel** leitete von 2011 bis 2018 das soziokulturelle Zentrum **Roxy** in Ulm und ist seit Herbst 2018 Projektkoordinatorin des tanznetz|freiburg im Rahmen des Bundesförderprogramms **Tanzpakt**. Sie arbeitet nebenbei als Beraterin für kulturelle Initiativen und wirkt außerdem in der Jury des LAFT Baden-Württembergs mit. Mit ihrer langjährigen Erfahrung im Bereich Kulturfinanzierung und -management vermittelt sie in diesem Workshop wertvolle Tipps aus der Praxis rund um die Erstellung eines Finanzierungsplans für künstlerische Projekte.

••• **Dienstag, 08.09.2020**  
**14.00–18.00 Uhr**

• Ort: Produktionszentrum  
• Kosten: Nicht-Mitglieder 20,- €

## Professional Introduction to Screendance Digital Zoom Workshop

••• mit **Marisa Hayes**  
+ **Franck Boulegue** (englisch)

This online workshop will introduce participants to the dynamic choreographic dialogue between the camera and dance in contemporary screendance practices. Three key themes will be addressed: creating choreography for the screen, the choreographic possibilities of the camera (or somatic camera), and collaborative practices. Yes, even as we work from home, we can find new ways of collaborating virtually! The workshop will mix viewing of historic and contemporary works, individual and collaborative exercises, as well as time for feedback/discussions on Zoom. The results of the workshop will be presented on Saturday, 12<sup>th</sup> of September at HuMBase Stuttgart.

Equipment: You do not need a fancy professional camera to begin to understand and create screendance. You will need some type of video camera, such as a smartphone, a webcam, etc. Basic equipment is fine. You will need a computer with an internet connection to join us via Zoom (free software). You will not need an editing program.

**Franck Boulegue** and **Marisa Hayes** are internationally recognized educators, artists, and scholars of screendance. Their own works of screendance have received awards from the New York Dance on Camera Festival and Pentacle Movement Media and have been featured on television (France 3) and at international film festivals and theatres. Based in France, they are the co-founding directors of the Festival International de Vidéo Danse de Bourgogne, an annual screendance platform supported by the French Ministry of Culture that will celebrate its 12th anniversary in 2020. In 2019, Franck and Marisa co-curated the first Screendance Festival in Freiburg with Adriana Almeida Pees (Theater Freiburg). Their research and writing on screendance has been featured in books (The Oxford Handbook of Screendance Studies, Art in Motion: Current Research in Screendance), research journals (The International Journal of Screendance, Society of Dance History Scholars), and at international conferences.

••• **Tuesday 8<sup>th</sup> – Wednesday 9<sup>th</sup> of Sept.**  
**11.00–12.30 h** Zoom Meeting  
**13.00–16.00 h** time for exercise  
**16.00–17.00 h** Zoom Meeting

••• **Thursday 10<sup>th</sup> of September**  
**11.00–12.30 h** Zoom Meeting

••• **Saturday 12<sup>th</sup> of September**  
**11.00–12.30 h** Zoom meeting  
**20.00 h** Public Viewing  
ScreenDance at HuMBase,  
Eckartshaldenweg 7, 70191 Stuttgart

• Place: Digital Zoom Meeting Room  
• Fees: Non-members 50,- €

## Gastspielakquise für die Freie Szene

••• mit **Alexandra Schmidt**

Wie vermarkte ich meine Produktion? Wie mache ich die Presse und vor allem Veranstalter\*innen auf mich aufmerksam? Diese Fragen treiben jede(n) Choreograph\*in um, der/die eine eigene Arbeitsweise entwickelt und die entstandenen Produktionen außerhalb der eigenen Kommunen zeigen möchte. Dazu erwarten immer mehr Fördergeldgeber eine Sichtbarkeit der geförderten Produktionen. Wie kann dies erreicht werden?

Wir sprechen über Strategien der Vermarktung der einzelnen Produktionen, Präsenz auf Plattformen, Festivals und Möglichkeiten der Vernetzung. Die Workshop-Leiterin wird auch auf individuelle Fragestellungen eingehen.

**Alexandra Schmidt** arbeitet freiberuflich als Dozentin für Theatermarketing, organisiert die Öffentlichkeitsarbeit verschiedener Kulturprojekte und nimmt Managementaufgaben für nationale und internationale Tanzkompanien wahr. Nach einer zunächst wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit dem improvisierten Tanz begann sie ihre Laufbahn als Kulturmanagerin und war Pressesprecherin bei PACT Zollverein sowie im Teo Otto Theater der Stadt Remscheid, wo sie neben ihrer Tätigkeit in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und im Marketing gemeinsam mit der Intendanz internationale Koproduktionen im zeitgenössischen Tanz organisierte. Sie war an der Entwicklung des europäischen Festivals Temps d'images beteiligt.

••• **Mittwoch, 09.09.2020**  
**10.00–13.00 Uhr**

• Ort: Digitales Zoom Meeting  
• Kosten: Nicht-Mitglieder 20,- €



© Christian Glaus

## City Dances – Tanz und Improvisation im öffentlichen Raum

••• mit **Angela Stöcklin**

Der öffentliche Raum bietet einerseits seine eigenen architektonischen Gegebenheiten als Spielfeld, andererseits fordert er mit Unvorhergesehenem auf, jederzeit neu auf das einzugehen, was uns begegnet. Im Workshop wird erforscht wie der menschliche Körper sich in die Architektur einer Stadt einfügen kann um diese zu komplementieren oder zu kontrastieren. Es wird mit Gruppendynamiken und Fortbewegung von einem Ort zum anderen gespielt. Welche Tänze entstehen dort, wo sich die Stadt bewegt und sich die Menschen aufhalten? Der öffentliche Raum wird zur Bühne ohne dass er seine alltägliche Eigenheit verliert. Passant\*innen sollen berührt und für einen Moment aus ihrem Alltag herausgehoben werden. Wie wirkt sich diese Nähe zu den Leuten auf sie, auf die Tänzer und auf deren Tanz aus? In einem performativen *City-Walk* am Freitag, den 11.09.2020 kreieren die Workshop-Teilnehmer\*innen mittels Improvisation und Echtzeitkomposition bewegte Bilder im öffentlichen Raum.

**Angela Stöcklin** kam über Musik und bildende Kunst zum Tanz. Sie hat zahlreiche Engagements als Tänzerin in der Schweiz, in Deutschland und Belgien und kreiert eigene Kurzstücke, abendfüllende Produktionen, performative und installative Arbeiten, worin sie die Verbindung und Interaktion verschiedener Kunstformen sucht. Sie erforscht Kommunikation in ihren mannigfaltigen Facetten. Sowohl festgelegte Komposition wie auch Instant Composition als direktes Spiel und absolute Präsenz im Augenblick sind Bestandteil ihrer Interessen und Arbeitsweise. Seit 2019 organisiert sie das Festival Instant Composition in Zürich. Sie unterrichtet Bewegung in unterschiedlichen Kontexten, Zeitgenössischen Tanz und Improvisation und ist Akupressur-Therapeutin und Taijiquan-Instruktorin.

••• **Donnerstag, 10.09.2020**  
**14.00–18.00 Uhr** Einführung und Workshop im öffentlichen Raum

••• **Freitag, 11.09.2020**  
**10.00–14.00 Uhr** Warm-up und Workshop im öffentlichen Raum  
**17.30–19.00 Uhr** City-Walk mit Zuschauer\*innen durch Stuttgart

• Ort: Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben  
• Kosten: Nicht-Mitglieder 35,- €

## ••• Begleitprogramm

### Speed-Meeting

#### ••• mit Darsteller\*innen der Stuttgarter Tanz- und Performanceszene

In jeweils 10-minütigen Gesprächen bieten wir die Gelegenheit einzelne Darsteller\*innen der Freien Szene kennenzulernen und in einen kurzen Austausch zu treten. Anschließend wird es ein gemeinsames Abendessen im Produktionszentrum geben, bei dem die Gespräche vertieft werden können.

••• **Dienstag, 08.09.2020 ab 18.00 Uhr**

• Ort: Produktionszentrum

Anmeldung bis **01.09.2020** unter [info@produktionszentrum.de](mailto:info@produktionszentrum.de) mit Angabe der Tätigkeit

### Performativer City Walk durch Stuttgart

Die Ergebnisse des City Dance Workshops werden mit Teilnehmer\*innen bei einem Spaziergang durch die Stadt im öffentlichen Raum erprobt. Im Anschluss können die Teilnehmer\*innen mit den Tänzer\*innen in einen Austausch treten und mehr über die performative Arbeit im öffentlichen Raum erfahren.

••• **Freitag, 11.09.2020 17.30–19.00 Uhr**

• Ort: Treffpunkt wird noch bekannt gegeben  
Kostenfreie Teilnahme

### ScreenDance Public Viewing

Die Ergebnisse des Screendance Workshops werden in der HuMBase, Eckartshaldenweg 7, 70191 Stuttgart präsentiert.

••• **Samstag, 12.09.2020 20.00 Uhr**

• Ort: Eckartshaldenweg 7, 70191 Stuttgart  
Eintritt frei

## ••• Exklusives Angebot für ausgewählte Mitglieder des Produktionszentrums:



© Alex Wunsch

### Intensives Coaching und Arbeiten

#### ••• mit backsteinhaus produktion (Nicki Liszta, Isabelle von Gatterburg und Heiko Giering)

Für fünf Mitglieder des Produktionszentrums besteht die Möglichkeit fünf Tage lang intensiv mit der Stuttgarter Tanztheaterkompanie *backsteinhaus produktion*, bestehend aus der

Choreografin und Künstlerischen Leiterin Nicki Liszta, dem Komponisten und Musiker Heiko Giering und der Tänzerin und Produktionsleiterin Isabelle von Gatterburg in Austausch zu treten. Die Teilnehmer\*innen bekommen vormittags jeweils individuelle Einzelcoachings und nachmittags gezielte Unterstützung in Gruppenarbeit bei der Erarbeitung und Umsetzung eines Konzepts für ein Tanz-Solos inklusive der musikalischen Begleitung.

Seit 2016 arbeitet *backsteinhaus produktion* in Kooperation mit dem Theater Rampe und erhält seit 2018 Institutionelle Förderung der Stadt Stuttgart. Neben ihrer Tätigkeit in Stuttgart sind sie an wechselnden Staats- und Stadttheatern sowie Kunsthochschulen als Choreografiekollektiv tätig.

Die eigenwillige und interdisziplinäre Formsprache an der Grenze von zeitgenössischem Tanz und Theater ist charakteristisch für die Stücke von *backsteinhaus produktion*. Die individuelle und wiedererkennbare Handschrift ist die Erschaffung einer absurden Welt auf Basis einer realen Ästhetik. Das aktuelle Zeitgeschehen wird kontrovers thematisiert und mittels theatraler Überhöhung karikiert.

••• **Dienstag, 08. – Samstag 12.09.2020 Ganztags**

• Ort: Produktionszentrum nur für ausgewählte Mitglieder

Bewerbung mit grober Ideenskizze für ein Solo-Stück, Motivationsschreiben und CV an [info@produktionszentrum.de](mailto:info@produktionszentrum.de) bis **16.08.2020**

Die Auswahl wird am **22.08.2020** kommuniziert.

### P.I.V.O.T. SYSTEM Coaching

#### ••• mit Altea Garrido

4-tägiges Kompaktprogramm für Tänzer\*innen und Choreograf\*innen. Das P.I.V.O.T. SYSTEM bietet praktische Werkzeuge, Einblicke und Inspiration, um einen Turnaround in Leben und Beruf zu schaffen.

- P die eigenen Potenziale entdecken
- I die individuellen Interessen benennen
- V eine Vision formulieren im Einklang mit Werten und Zielen
- O Techniken der Selbst-Organisation lernen und anwenden
- T Entwurf eines Turnaround Aktionsplans

P.I.V.O.T. SYSTEM ist ein Coaching-Programm mit dem man sich selbst besser kennenlernen und so Klarheit und Selbstvertrauen entwickelt. Es ist eine Einladung aktiv zu werden und das Leben und die eigene Karriere selbstbestimmt zu gestalten. Neben den Coachinggesprächen benötigen die Coachees noch ca. vier Stunden Zeit für Hausaufgaben.

Altea Garrido ist integraler Coach, Tänzerin und Choreografin. Als Choreografin und Tänzerin arbeitet sie an Theatern, Opernhäusern und Festivals in ganz Europa. Seit 20 Jahren befasst sie sich mit der Verbindung von Geist und Körper, und deren Auswirkung auf Gesundheit und Wohlbefinden. Sie hat einen Master in Emotionaler Intelligenz, Positiver Psychologie und Neurowissenschaften absolviert und ist Melt Method Instructor (Fascia Therapy für chronische Schmerzen). Im September 2020, nach einem Jahr intensiven Studiums und intensiver Praxis, macht sie ihren Abschluss als Lebens- und Business-Coach mit Spezialisierung auf biographisches Coaching und Karriereberatung.

••• **Dienstag, 08. – Samstag 12.09.2020**

4 x einstündige Gesprächstermine nach Vereinbarung

• Ort: Digitales Zoom Meeting nur für ausgewählte Mitglieder

Bewerbung mit Motivationsschreiben, warum ein individuelles Coaching zum jetzigen Zeitpunkt sinnvoll wäre und CV an [info@produktionszentrum.de](mailto:info@produktionszentrum.de) bis **16.08.2020**

Die Auswahl wird am **22.08.2020** kommuniziert.



P.I.V.O.T. SYSTEM  
integrals coaching

Die SEEDS Academy wird ermöglicht durch TANZPAKT Stuttgart. TANZPAKT Stuttgart ist ein Projekt von Akademie Schloss Solitude, Freie Tanz- und Theaterszene Stuttgart, Musik der Jahrhunderte, Produktionszentrum Tanz und Performance, Theater Rampe und dem Kulturamt der Landeshauptstadt Stuttgart und wird gefördert durch TANZPAKT Stadt-Land-Bund aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und der Landeshauptstadt Stuttgart.